



EA

Aufgabe 1: Lies den Text aufmerksam durch!

Kaum ist der Winter vorüber, entdecken wir in Laubwäldern, am Waldrand, auf Wiesen und in unseren Gärten die ersten Blütenpflanzen. Die Frühblüher haben die Nährstoffe, die sie zum Wachsen brauchen, vom vergangenen Sommer gespeichert. Das tun sie auf verschiedene Weise. Die einzelnen Blütenpflanzen speichern diese Nährstoffe je nach ihrer Beschaffenheit in einer Wurzelknolle, der Blumenzwiebel, der Sprossknolle oder dem Erdspross. Diese verschiedenen Wurzelarten nennt man auch Speicherorgane. Es gibt auch Pflanzen, die im Winter Knospen bilden, welche ganz dicht über dem Boden liegen. Diese Art, den Winter zu überstehen, nutzen mehrjährige Pflanzen, deren oberirdische Pflanzenteile abgestorben sind. Einjährige Pflanzen überleben den Winter, indem sie Samen auswerfen. Wenn die Temperaturen steigen, erwachen die Frühblüher zum Leben. Dann können wir bald Narzissen, Krokusse, Schneeglöckchen, Primeln, Tulpen, Gänseblümchen, Huflattich, Märzenbecher, Kuhschellen, Buschwindröschen, Schlüsselblumen und viele weitere Frühblüher mehr bewundern. Einige dieser Blütenpflanzen können wir in unseren Gärten entdecken, andere nur in der freien Natur.



EA

Aufgabe 2: Beantworte folgende Fragen in ganzen Sätzen!

- a) Wie heißen Blütenpflanzen, die anfangen zu wachsen, sobald der Winter vorüber ist?



- b) Wo können wir diese Blumen im Frühling entdecken?

- c) Was speichern die Blumen über den Winter in ihren Wurzeln/Speicherorganen?



EA

Aufgabe 3: Fülle die Lücken! 

Es gibt _____ und _____ Pflanzen. Einjährige Blütenpflanzen pflanzen sich mit Hilfe von _____ fort. Mehrjährige Blumen haben ihre _____

Manche bilden sogar im Winter _____, die dicht über dem _____ liegen.

_____ erwachen zum Leben, wenn die _____ steigen.



Lösungen

- 2.) a) Diese Blumen nennt man Frühblüher.
b) Wir entdecken sie in Laubwäldern, am Waldrand, auf Wiesen und in unseren Gärten.
c) Sie speichern Nährstoffe in ihren Speicherorganen.
- 3.) **in folgender Reihenfolge:** einjährige, mehrjährige, Samen, Speicherorgane, Knospen, Boden, Frühblüher, Temperaturen